



Pressemitteilung

15. August 2017

Zu Fuß zum Weltrekord - Norderstedt startet den Versuch

Der Sänger Hans Albers und die Gruppe Extrabreit in der Coverversion waren der Meinung „*Vom Nordpol zum Südpol ist's nur ein Katzensprung*“.

Immerhin 12.714 Kilometer ist der Abstand zwischen dem Nordpol und dem Südpol. Diese Strecke sollen die Besucher/innen des Autofreien Straßenfestes am 17.09.2017 zu Fuß zurücklegen und damit einen großartigen gemeinschaftlichen Weltrekord aufstellen.

Es kommt dabei nicht auf Schnelligkeit an. Es ist wichtiger, dass während des Festes (11-17 Uhr) die zu Fuß zurückgelegten Meter aller Menschen auf dem Straßenfest zusammengezählt die fast 13.000 Kilometer ergeben. Wer also über die Festmeile schlendern, hier und dort einmal pausieren möchte, wird genauso gewertet, wie andere Teilnehmende, die die Strecke joggen, hüpfen oder laufen – „Hauptsache zu Fuß“ ist das Motto. Je mehr Leute mitmachen, umso größer ist die Chance, dass die Jagd nach dem Weltrekord gelingt und Norderstedt in das Buch der „Weltrekorde made in Germany“ einzieht.

Und so soll es laufen – im wahrsten Sinne des Wortes:

An den Nord- und Süd-Eingängen zum Autofreien Straßenfest Höhe Harckesheyde (Nord) und Waldstraße (Süd) werden große Tore aufgestellt. Die Tore symbolisieren die beiden Erdpole. Die Strecke zwischen den beiden Toren ist etwa 1 Kilometer lang. Alle StraßenfestbesucherInnen, die zum Weltrekord beitragen möchten, erhalten direkt an den Toren einen Weltrekord-Teilnahmeschein, der am Tor auf der anderen Seite abgegeben werden muss. Dabei ist es egal, an welchem Tor man beginnt, Hauptsache die Strecke zwischen den „Polen“ wird zu Fuß zurückgelegt.

Wer sich für den Rückweg erneut einen Teilnahmeschein abholt, kann bereits 2 Kilometer zum Rekord beitragen. Es ist sogar möglich, dass Sportvereine eine Art Staffellauf für den Rekord veranstalten oder Wander-, Jogging- oder Walkinggruppen die Strecke über die Festmeile benutzen – jede/r mit eigenem „Laufzettel“ versteht sich!



Überwacht wird der Weltrekordversuch vom Rekord-Institut für Deutschland.

Am Dienstag nach dem Straßenfest wird bekanntgegeben, ob der gemeinschaftliche Weltrekordversuch gelungen ist.

Henning Schurbohm, 1. Vorsitzende des Initiativkreises Ulzburger Straße: „Ich finde es klasse, dass so viele Menschen in Bewegung zu Fuß so ein riesengroßes Ziel gemeinsam erreichen können.“

Zu Fuß ein Fahrzeug gewinnen – auch das geht beim Autofreien Straßenfest. Wer den Weltrekordversuch mitgeht, hat die Chance ein Elektrofahrrad im Wert von 2000 € zu gewinnen, das die Stadtwerke Norderstedt zur Verfügung stellen. Jeder Teilnahmechein am Weltrekordversuch – mit Name und Anschrift versehen - ist gleichzeitig ein Schein für die Gewinnverlosung (die persönlichen Daten werden ausschließlich für den Zweck der Gewinnermittlung erhoben). Am Stand der Stadtwerke können Sie während des Festes den Hauptpreis schon mal anschauen. Die Gewinnerin/der Gewinner werden schriftlich informiert.

Ansprechpartnerinnen:

Amt Nachhaltiges Norderstedt

Martina Braune, Tel.: 040 535 95-361 und

Ina Streichert, Tel: 040 535 95 370